

# Vorlesungsverzeichnis für das Sommersemester 1948

(Beginn und Ende des Semesters werden zeitgerecht durch Presse und Rundfunk, sowie durch Anschlag an der Rektorats- und den Dekanatstafeln bekanntgegeben werden.)

Bibliothek  
Technische Hochschule  
Graz

## Mitteilungen

### für Studierende über den Vorgang bei der Inskription.

Die Inskriptionsfrist beginnt 14 Tage vor Vorlesungsanfang und läuft 3 Wochen. In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen kann der Dekan eine Verlängerung der Frist um vier Wochen gewähren.

Die Vorschriften über die Durchführung der Inskription, über Einreichung von Gesuchen um Kollegiengeldbefreiung u. a. m. werden an den Dekanatstafeln angeschlagen und sind von den Studierenden zu beachten.

Änderungen im Vorlesungs- und Studienplan bleiben vorbehalten.

## Verzeichnis der Hörsäle

1. Universitätsplatz 1, Hochpart. — Theor. u. physikal. Chemie.
2. " " Halbstock. — Chemie.
5. Universitätsplatz 2, Hochpart. — Medizinische Chemie.
6. " " 1. Stock. — Zoologie.
7. " " 2. Stock. — Mineralogie.
8. " " 2. Stock. — Philos. Fakult.
10. Universitätsplatz 3, Hochpart., Tür 10. — Geologie.
11. (Hauptgebäude) Hochpart., Tür 22. — Philos. Fakult.
14. " " 1. Stock, Tür 36. — Jurid. Fakult.
15. " " 1. Stock, Tür 38. — Jurid. Fakult.
16. " " 1. Stock, Tür 39. — Jurid. Fakult.
17. " " 1. Stock, Tür 40. — Jurid. Fakult.
18. " " 1. Stock, Tür 41. — Jurid. Fakult.
19. " " 1. Stock, Tür 43. — Theolog. Fakult.
20. " " 1. Stock, Tür 44. — Theolog. Fakult.
- 20 a " " 1. Stock, Tür 46. — Theolog. Fakult.
- 20 b " " 1. Stock, Tür 47. — Theolog. Fakult.
21. " " 2. Stock, Tür 69. — Jurid. Fakult.
22. " " 2. Stock, Tür 72. — Philos. Fakult.
23. " " 2. Stock, Tür 73. — Philos. Fakult.
25. Universitätsplatz 4, Hochpart. — Hygiene.
26. " " 1. Stock. — Pharmakognosie und Pharmakologie.
28. " " 2. Stock. — Histologie.
29. " " 2. Stock. — Gerichtl. Medizin.
32. Universitätsplatz 5, Hochpart. — Physik.
33. " " 1. Stock. — Physik.
34. Halbärthgasse 1, 1. Stock. — Mathematik.
36. Goethestraße 31, 1. Stock. — Anatomie.
37. " " 2. Stock. — Physiologie.
38. Mozartgasse 3, Musikgeschichte und Musikwissenschaft.
44. Schubertstraße 51, 1. Stock. — Pflanzenphysiologie.
45. Holteigasse 6, Hochpart. — systematische Botanik.

Ohne Nummernbezeichnung bleiben folgende Hörsäle:

- Hörsaal für pathologische Anatomie (Pathol.-anatom. Inst., Ludwig-Seydler-Gasse 28)  
 Hörsaal für innere Medizin (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Kinderheilkunde (Mozartgasse 12)

- Hörsaal für Psychiatrie und Neurologie (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Zahnheilkunde (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Chirurgie (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Geburtshilfe und Gynäkologie (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Augenheilkunde (Klinik, Riesstraße 1)  
 Hörsaal für Kunde der Haut- und Geschlechtskrankheiten (Klinik, Riesstraße 1)

### Abkürzungen und Zeichen:

- = = übliches Kollegiengeld,  
 O = unentgeltlich  
 (o) = Befreiung unzulässig,  
 T. = zusätzliche Labor.-Praktikum- oder Seminar-Taxe,  
 Hs. = Hörsaal,  
 Sem. = Seminar.

## A. Theologische Fakultät

(Dekan Prof. Dr. Otto Etl)

### 1. Christliche Philosophie.

- Geschichte der Philosophie der neuesten Zeit, 4st. Vorl. = Mo. u. Fr. 8—10, Hörs. 19. o. P. Fischl.  
 Grundfragen der Biologie, 2st. Vors. = Di. 8—10, Hörs. 19. o. P. Fischl.  
 Vom Wesen der Seele, 2st. Vorl. = Mi. 8—10, Hörs. 19. o. P. Fischl.  
 Christliche Ethik: Spezielle Ethik, 2st. Vorl. = Mo. 10—12, Hörs. 19. HD. Pietsch.

### 2. Biblische Theologie.

- Spezielle Einleitung in das Alte Testament: Entstehung der alttest. Schriften, 2st. Vorl. = Mi. 11—12 und Sa. 9—10, Hörs. 20. ao. P. Sauer.  
 Texte zur alttest. Zeitgeschichte, 2st. Vorl. = Fr. 15.30—17, Hörs. 20. ao. P. Sauer.  
 Urtextexegese zum Messiasbild des A. T., 2st. Vorl. = Mi. 10—11 und Sa. 8—9, Hörs. 20. ao. P. Sauer.  
 Die messianischen Psalmen, II. Kurs, 2st. Vorl. = Fr. 14—15.30, Hörs. 20. ao. P. Sauer.  
 Syrisch für Anfänger, 2st. Vorl. = Mi. 14—15.30, Hörs. 20. ao. P. Sauer.  
 Alttestamentl. Seminar, 1st. Übungen = n. V., Theolog. Seminar. ao. P. Sauer.

Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte der neutestamentl. Einzelschriften, 2st. Vorl. = Di. 10—12, Hörs. 19. o. P. Stettinger.  
Erklärung vom ersten Korintherbrief, Fortsetzung, 2st. Vorl. = Mi. 10—12, Hörs. 19. o. P. Stettinger.  
Erklärung des Johannesevangeliums, 3st. Vorl. = Fr. 11—12 u. Sa. 8—10, Hörs. 19. o. P. Stettinger.

### 3. Systematische Theologie.

Dogmatik : Sakramentenlehre, 2. Teil. Die Vollendung und der Verlust des Heiles. Die theologischen Tugenden, 7st. Vorl. = Mo., Di. u. Fr. 8—10, Mo. 14—15, Hörs. 20 b. o. P. Graber.  
Moraltheologie : Die Tugend der Gerechtigkeit. Die Tugend der Mäßigkeit, 6st. Vorl. = Di., Mi. 10—12, Sa. 8—10, Hörs. 20 b. HD. Pietsch.  
Apologetik : Übernatürliche Offenbarung und ihre Kriterien, 3st. Vorl. = Fr. 10—11, Sa. 10—12, Hörs. 19. HD. Unterberger.

### 4. Historische Theologie.

Kirchengeschichte des Frühmittelalters, 5st. Vorl. = Mo. 10—12, Mi. 9—10, Fr. 10—12, Hörs. 20 b. o. P. Posch.  
Die Hohenstaufen und das Papsttum, 1st. Vorl. = Mi. 8—9, Hörs. 20 b. o. P. Posch.  
Kirchengeschichtliches Seminar : Die conversio Baiuvariorum, 1st. Vorl. = Fr. 15.30—16.30, Theolog. Seminar. o. P. Posch.  
Einführung in die Religionsgeschichte, 2st. Vorl. = Di. 10—12, Hörs. 20. PD. Eisenberger.

### 5. Praktische Theologie.

Kirchenrecht : Kirchliches Verwaltungsrecht, 7st. Vorl. = Di. 8—10, Mi. 8—10 u. 17—17.45, Fr. 8—10, Hörs. 20. o. P. Trummer.  
Pastoraltheologie : Homiletik II, 2st. Vorl. = Fr. 14—16, Hörs. 20 b. ao. P. List.  
Homiletische Übungen, 2st. Übungen = n. V., Hörs. 20 b. ao. P. List.  
Liturgik II, 3st. Vorl. = Mi. 9—10, Sa. 10—12, Hörs. 20. ao. P. List.  
Hodegetik II, 3st. Vorl. = Mo. 9—10 u. Di. 10—12, Hörs. 20. ao. P. List.  
Pastoraltheologisches Seminar, 2st. Vorl. = n. V., Seminarraum. ao. P. List.  
Die katechetische Behandlung der verschiedenen Stoffzweige und Schülergruppen, 6st. Vorl. = Mo., Fr. u. Sa. 10—12, Hörs. 20 a. o. P. Etl.

Praktische Übungen, 2st. Vorl. = n. V., Hörs. 20 a. o. P. Etl.  
Christliche Gesellschaftslehre, 2st. Vorl. = n. V., Hörs. ? o. P. Dobretsberger.

### 6. Christliche Kunst.

I. Kurs : Christliche Archäologie II, 2st. Vorl. = Fr. 14—15.30, Hörs. 19. HD. Dinawitzer.  
II. Kurs : Christliche Malereien und Plastiken mittelalterlicher und neuer Zeit, 2st. Vorl. = Fr. 15.30—17, Hörs. 19. HD. Dinawitzer.

### 7. Volkskunde.

Einführung in die religiöse Volkskunde (II. Teil), 1st. Vorl. = Mi. 15.30—16.30, Hörs. 20 b. PD. Koren.

## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät

(Dekan : Prof. Dr. Artur Steinwenter)

### 1. Römisches Recht.

Römisches Recht, III. Teil, 3st. Vorl. = Mo., Mi., Do. 10—11, Hörs. 14. o. P. Steinwenter.  
Pflichtübungen aus Römischem Recht, 2st. = Mo. 16—18, Hörs. 21. Tit. o. P. Sachers.  
Römisches Recht, IV. Teil (Erbrecht), 2st. Vorl. = Mo. u. Di. 8—9, Hörs. 15. Tit. o. P. Sachers.

### 2. Deutsche und österreichische Rechtsgeschichte.

Österreichische Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte, 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 9—10, Hörs. 15. o. P. Rintelen.  
Geschichte des deutschen Privatrechtes, 4st. Vorl. = Mo., Di., Mi., Fr. 11—12, Hörs. 15. o. P. Rintelen.  
Rechtliche Volkskunde (mit Vorfürungen), 1st. Vorl. = Fr. 15—16, Hörs. 15. PD. Baltl.  
Geschichte des österreichischen Strafrechtes, 1st. Vorl. = Do. 16—17, Hörs. 15. PD. Horrow.  
Übungen aus österreichischer Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte, 2st. Vorl. = Do. 17—19, Hörs. 21. o. P. Rintelen.

### 3. Kirchenrecht.

- Kirchenrecht, II. Teil, 2st. Vorl. = Mo. u. Di. 18—19, Hörs. 15.  
Lb. Brandweiner.  
Kirchenrechtliche Übungen, 2st., nach Vereinbarung.  
Lb. Brandweiner.

### 4. Privatrecht.

- Österreichisches Zivilrecht, II. Teil (Schuldrecht besonderer Teil und Sachenrecht), 5st. Vorl. = Di. bis Fr. 8—9, Do. 9—10, Hörs. 17.  
o. P. Wilburg.  
Österreichisches Familienrecht, 3st. Vorl. = Di. 10—11, Mi. 11—12, Fr. 10—11, Hörs. 16.  
o. P. Steinwenter.  
Übungen aus Zivilrecht, 2st. = Di. 17—19, Hörs. 14. o. P. Wilburg.  
Pflichtübungen für Anfänger aus bürgerlichem Recht, 2st. = Fr. 16—18, Hörs. 21. o. P. Steinwenter.  
Seminar aus österreichischem und ausländischem Zivilrecht, 1st. Vorl. = Di. 9—10, Hörs. 18. o. P. Wilburg.

### 5. Handels- und Wechselrecht, Arbeitsrecht.

- Handelsrecht (ohne Handelsgeschäfte), 4st. Vorl. = Mo. u. Mi. 9—11, Hörs. 14. o. P. Rauch.  
Wechselrecht, 2st. Vorl. = Fr. 9—11, Hörs. 14. o. P. Rauch.

### 6. Zivilgerichtliches Verfahren.

- Zivilgerichtliches Verfahren, II. Teil, 6st. Vorl. (Exekution, Konkurs und Ausgleich) = Mo. bis Fr. 7—8, Do. 10—11, Hörs. 14.  
Tit. o. P. Sachers.  
Zivilprozeßrechtliche Übungen, 2st. = Mi. 17—19, Hörs. 14.  
Tit. o. P. Sachers.

### 7. Strafrecht und Strafprozeß.

- Strafrecht, besonderer Teil, 3st. Vorl. = Mi. 12—13, Do. 17—19, Hörs. 15. PD. Horrow.  
Strafprozeßrecht, 4st. Vorl. = Di. u. Fr. 11—13, Hörs. 16. PD. Horrow.  
Übungen aus Strafrecht und Strafprozeßrecht, 2st. = Mi. 15—17, Hörs. 15. PD. Horrow.  
Strafe und Sicherung im österreichischen Kriminalrecht, 2st. Vorl. = Do. 11—13, Hörs. 14. PD. Horrow.

### 8. Staatsrecht und Verwaltungsrecht.

- Verwaltungslehre und österreichisches Verwaltungsrecht, II. Teil, 6st. Vorl. = Mo. bis Fr. 8—9, Fr. 9—10, Hörs. 16. ao. P. Spanner.

- Österreichisches Verfassungsrecht, 4st. Vorl. = Mo. bis Do. 9—10, Hörs. 16. N. N.  
Übungen aus Staatsrecht und Verwaltungsrecht, 2st. = Do. 15—17, Hörs. 16. ao. P. Spanner.

### 9. Rechtsphilosophie.

- System der Rechtsphilosophie, 5st. Vorl. nach Vereinbarung. N. N.

### 10. Völkerrecht und Völkerkunde.

- Völkerrecht, 2st. Vorl. nach Übereinkommen. N. N.  
Die sozialökonomischen Grundlagen des Südostens, 2st. Vorl. nach Vereinbarung. Lb. P. Maloki.  
Sozial- und Kulturprobleme der Südostvölker, 2st. Übung mit Vorführungen nach Vereinbarung. Lb. P. Maloki.

### 11. Nationalökonomie.

- Einführung in die volkswirtschaftlichen Grundbegriffe, 2st. Vorl. = Do. 11—12, Fr. 10—11, Hörs. 15. Tit. ao. P. Tautscher.  
Volkswirtschaftspolitik, II. Teil, 5st. Vorl. = Mo., Di., Do. 11—12 und Mi. 10—12, Hörs. 17. o. P. Taucher.  
Wirtschaftspolitische Übungen, 2st. = Mo. 14—16, Hörs. 17. o. P. Taucher.  
Wirtschaftsgeschichte, 3st. Vorl. = Mo. 11—13, Di. 10—11, Hörs. 14. Tit. ao. P. Tautscher.

### 12. Sozialpolitik und Sozialrecht.

- Sozialpolitik und Sozialrecht, 3st. Vorl. = Mo., Di., Mi. 10—11, Hörs. 17. o. P. Dobretsberger.  
Übungen aus Nationalökonomie, 2st. = Di. 17—19, Hörs. 16. o. P. Dobretsberger.

### 13. Betriebswirtschaftslehre.

- Betriebswirtschaftslehre, II. Teil (Ware, Geld, Kredit), 2st. Vorl. = Mo. 15—17, Hörs. 16. Lb. P. Wagnes.  
Bilanzlehre, 3st. Vorl. = Di. 9—10 und 15—17 Uhr, Hörs. 14. Lb. P. Wagnes.  
Kalkulation und Preispolitik, 2st. Vorl. = Fr. 15—17, Hörs. 16. Lb. P. Wagnes.

### 14. Staatsverrechnung.

- Staatsverrechnungswissenschaft, II. Teil, österreichische Staatsverrechnung, und III. Teil, Abgabenwesen, Behördenaufbau, Dienstrecht, Bundesverfassung und Verwaltungsverfahren, 6st. Vorl. = Mo., Di. u. Fr. 17—19, Hörs. 18. Lb. Reg.-Rat Degler.

## C. Medizinische Fakultät

(Dekan: Prof. Dr. A. Musger)

**Vorbemerkung:** Alle Hörer, welche Übungen und klinische Vorlesungen mit Praktikum inskribieren, sind verpflichtet, sich persönlich vor Ablauf der normalen Inskriptionsfrist im betreffenden Institut oder in der Klinik auch dann zu melden, wenn sie das Studienbuch zu dieser Zeit noch nicht in Händen haben (z. B. wenn Kollegiengeldbefreiungsgesuch eingereicht wurde). Ein Versäumnis dieser Anmeldung bringt die Gefahr des Verlustes der Bestätigung des Praktikums nach sich.

Vorlesungen, die zeitlich kollidieren, sind ungültig und werden weder bei der Zählung der Wochenstunden (20 bzw. 16), noch bei der Zulassung zum Rigorosum anerkannt.

Die mit „N. N.“ bezeichneten Vortragenden werden später an der Dekanatstafel bekanntgegeben werden.

Bei den klinischen Hauptvorlesungen sind die tatsächlichen Vorlesungszeiten ohne akademisches Viertel angegeben.

### Allgemeine Biologie.

Allgemeine Biologie für Mediziner (Botanik), 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 8—9, Hörs. 44. o. P. Weber.

Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere, 2st. Vorl. = Mi., Fr. 9—10, Hörsaal wird durch Anschlag bekanntgegeben. o. P. Frisch.

### Physik.

Physik II für Mediziner, 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 12—13, Hörs. 32. N. N.

### Medizinische Chemie.

Medizinische Chemie II, 5 st. Vorl. = Mo. bis Fr. 10—11, Hörs. 5. o. P. Lieb Hans.

Physiologische Chemie, 3st. Vorl. = Mo., Mi., Fr. 8—9, Hörs. 5. o. P. Lieb Hans.

Medizinisch-chemische Übungen (nur für Hörer, die schon ein Semester inskribiert waren), 4st. Übung = T. 10—(0), Mo. u. Mi. 15—17, Institut. o. P. Lieb Hans.

Physiologisch-chemische Übungen, 4st. Übung = T. 11—(0), Di. u. Do. 8—10, Institut. o. P. Lieb Hans.

Arbeiten am Medizinisch-chemischen Institut, 20st. Übung = T. 30—(0), ganztägig, Inskription nur mit schriftlicher Zustimmung des Institutvorstandes. o. P. Lieb Hans.

Die Hormone der Keimdrüsen und der Hypophyse (Chemie, Physiologie und Pathologie), 1st. Vorl. nach Übereinkommen, Med.-chem. Institut, Hörs. 5. PD. Lanyar.

### Anatomie.

Systematische Anatomie (Zentrales Nerven- und Gefäßsystem), 6st. Vorl. = Mo. bis Fr. 11.10—12.05, Hörs. 36. o. P. Hafferl.

Topographische Anatomie, 2st. Vorl. = Di. u. Do. 10—11, Hörs. 36. o. P. Hafferl.

Anatomie des Peripheren Nervensystems, 2st. Vorl. = Mi. u. Fr. 12—13, Hörs. 36. N. N.

### Histologie.

Histologische Übungen (für 4semestrige), 6st. Übung = T. 5—, Mo., Mi. u. Fr. 14—16 I. Gruppe, 16—18 II. Gruppe, Hörs. 28. ao. P. Zawisch.

Mikroskopische Anatomie des Zentralnervensystems, 2st. = Sa. 10—12 (verlegbar), unentgeltlich, Hörs. 28, (mindest 10 Hör.). ao. P. Zawisch.

Repetitorium für Rigorosanten, 3st. Übung = T. 5—, nach Vereinbarung, Histologisches Institut. N. N.

Embryologie (für 4semestrige), 2st. Vorl. = Mo. u. Mi. 9—10, Hörs. 28. N. N.

### Physiologie.

Physiologie II, 5st. Vorl. = Mo., Di., Do. u. Fr. Punkt 10.05—11.05, Hörs. 28. N. N.

Physiologische Übungen, 4st. Übung = T. 15—(0), Mo., Mi. u. Fr. 14—16 I. Turnus bzw. 17—19 II. Turnus, Instituts-Kurssaal. N. N.

Arbeiten im Physiologischen Institut, Lab.-Taxe 15—(0), nach Übereinkommen, Institut. N. N.

### Röntgenologie.

Medizinische Röntgenologie II, 2st. Vorl. = Sa. 11—13, Hörs. des Zentral-Röntgeninstitutes. ao. P. Leb.

### Pathologische Anatomie.

Pathologische Anatomie II, 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 11.10—11.55, Institut. o. P. Konschegg.

Pathologisch-histologischer Kurs, 4st. Übung = T. 8—(0), Di. u. Do. 15—17, Institut. o. P. Konschegg.

Pathologisch-anatomische Sezierübungen, zählt als 6st. Kolleg = T. 4—(0), Zeit nach Übereinkommen. o. P. Konschegg.

### Pharmakologie.

- Arzneiverordnungslehre, 3st. Vorl. = Mi., Do. u. Fr. 15.15—16, Hörs. 26. o. P. Häusler.
- Über Konstitution und Wirkung von Arzneimitteln, 1st. Vorl. nach Vereinbarung, Hörs. 26. o. P. Häusler.
- Arbeiten im Pharmakologischen Institut, Lab.-Taxe 30— (0) nach Übereinkommen, Institut. o. P. Häusler.
- Toxikologie für Physikatskandidaten, 2st. Vorl. nach Vereinbarung, Hörs. 26. o. P. Häusler.
- Heimische Drogen im Arzneischatz von Heute, 1st. Vorl. = Fr. 16.15—17, Hörs. 26. L. Gager.

### Interne Medizin.

- Medizinische Klinik mit Praktikum, 7½st. Vorl. = T. 4— (0), Mo. bis Fr. 7.45—8.45, Med. Klinik. PD. tit. ao. P. Gotsch.
- Perkussion und Auskultation, 2st. Vorl. = Di. 17—19, Medizinische Klinik. PD. tit. ao. P. Gotsch.
- Die Laboratoriumsuntersuchungsmethoden des Internisten, 2st. Vorl. mit Praktikum, Med. Klinik, Zeit nach Vereinbarung. PD. tit. ao. P. Gotsch.
- Praktische innere Medizin mit Übungen, 2st. Vorl. = Mi. 17.30—19.00. ao. P. Rösler.
- Allg. und spezielle Perkussion und Auskultation der Lunge, 2st. Vorl. nach Übereinkommen, Hörs. der Med. Klinik, II. Teil. PD. tit. ao. P. Winkler.
- Medizinische Propädeutik, 4st. Vorl. = Mo. u. Do. 17.30—19, Medizinische Klinik. PD. Greif.

### Kinderheilkunde.

- Kinderheilkunde, 5st. Vorl. = T. 4— (0), Mo. bis Fr. 16.15—17, Kinderklinik. Tit. o. P. Lorenz.
- Impfkurs, zählt als 1st. Kolleg = T. 1— (0), Do. 17.15—18, Kinderklinik. Tit. o. P. Lorenz.
- Über das Pubertätsalter, 1st. Vorl. nach Übereinkommen, Kinderklinik. PD. tit. ao. P. Widowitz.

### Psychiatrie und Neurologie.

- Psychiatrisch-neurologische Klinik, 5st. Vorl. = Taxe 5— (0), Mo. bis Fr. 12.05—12.50. ao. P. Holzer.
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 20st. Übung = T. 40— (0), Mo. bis Sa. ganztägig, Klinik. ao. P. Holzer.

### Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde.

- Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten mit Spiegelübungen (Praktikum), 5st. Vorl. = T. 4— (0), Di., Do. u. Fr. 17.15—18.30. N. N.

### Zahnheilkunde.

- Zahnheilkunde und Kieferchirurgie für Mediziner (nur für klin. Sem.), 3st. Vorl. = Di. u. Do. 15.30—17. ao. P. Trauner.
- Zahnerhaltung, Zahnersatzkunde und Kieferorthopädie mit Praktikum (zahnärztlicher Lehrgang), 5st. Vorl. = T. 25—, Mo., Di., Do. u. Fr. 11.30—12.30 u. Sa. 8—9. ao. P. Trauner.
- Einführung in die konservierende Zahnheilkunde, 1st. Vorl. = nach Vereinbarung, Zahnklinik. PD. Grabner.
- Extraktionslehre, Mund- und Kieferchirurgie der täglichen Praxis, 3st. Vorl. = Mo. u. Fr. 18—19 u. Mi. 11.30—12.30. PD. Koch-Langentreu.

### Orthopädie und Unfallheilkunde.

- Orthopädische Klinik und orthopädisches Praktikum, 2st. Vorl. = Do. 17.15—18.45, Hörs. der Kinderklinik. Tit. o. P. Wittek gemeinsam mit Prim. Schäffer.
- Unfallchirurgie und Orthopädische Klinik, 3st. Vorl. = Di. 17—18.30, Sa. 9—10, Unfallkrankenhaus, Theodor-Körner-Straße 65. PD. Ehalt.

### Chirurgie.

- Chirurgische Klinik mit Praktikum, 7½st. Vorl. T. 4—, Mo. bis Fr. 9 Uhr s. t. — 10.05, Chirurgische Klinik. PD. tit. ao. P. Spath.
- Frakturen und Luxationen, 2st. Vorl. nach Vereinbarung, Chirurgische Klinik. PD. tit. ao. P. Spath mit Assistenten.
- Chirurgische Operationslehre (mit Übungen an der Leiche), 2st. Vorl. nach Vereinbarung, Hörs. der Chirurg. Klinik. PD. tit. ao. P. Spath.
- Ausgewählte Kapitel aus der speziellen und septischen Chirurgie, 2st. Vorl. = Fr. 17—18.30. PD. Kreiner.
- Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen und speziellen Chirurgie, 1st. Vorl. nach Vereinbarung, Chirurgische Klinik. PD. Brücke.

### Frauenheilkunde.

- Geburtshilflich-gynäkologische Klinik mit Praktikum, 10st. Vorl. = T. 4— (0), Mo. bis Fr. 12.05—13.35, Klinik. ao. P. Navratil.
- Geburtshilflicher Operationskurs am Phantom, 2st. Vorl. = Mo. 17.30—19, Frauenklinik. ao. P. Navratil.

- Geburtshilflich-gynäkologische Propädeutik, 2st. Vorl. = Do. 17.30—19, Frauenklinik. PD. Elert.  
 Grundlagen der Lehre von den Sexualhormonen, 1st. Vorl. = Mi. 18.15—19, Frauenklinik. PD. Elert.  
 Geburtshilflich-gynäkologische Untersuchungen, 1st. Vorl. = Di. 18.45—19.30, Frauenklinik. PD. Elert.

### Augenheilkunde.

- Augenheilkunde mit Praktikum, 5st. Vorl. = T. 4— (0), Mo. bis Fr. 10.15—11. ao. P. Böck.  
 Augenspiegelkurs, Dauer 4 Wochen, gegen das Honorar einer 5st. Vorl. nach Vereinbarung. ao. P. Böck und Dr. Schlagenhaufl.

### Haut- und Geschlechtskrankheiten.

- Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, 5st. Vorl. = T. 4— (0), Mo. bis Fr. 11.10—11.55, Klinik. o. P. Musger.  
 Praktikum der Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, 3st. Vorl. = Mo., Mi. u. Fr. 17.15—18, Klinik (nur für an der Klinik inskribierte Hörer). o. P. Musger mit Assistenten.

### Bakteriologie und Hygiene.

- Hygiene II (Umwelthygiene), 3st. Vorl. = Di., Mi. u. Do. 17.15—18, Hörs. 25. ao. P. Jettmar.  
 Gewerbehygiene, 1st. Vorl. = Do. 18.15—19, Hörs. 25. ao. P. Jettmar.  
 Parasitologie II (Arthropoden) und Medizinische Entomologie, 2st. Vorl. = Zeit nach Vereinbarung, Hörs. 25. ao. P. Jettmar.  
 Hygienische Besichtigungen, 3st., Zeit nach Vereinbarung. ao. P. Jettmar.  
 Hygiene für Pharmazeuten II, 2st. Vorl. = Sa. 11—12.30, mit Übungen, Hygienisches Institut. PD. Lieb.  
 Schulhygiene für Lehramtskandidaten, 2st., Zeit nach Vereinbarung, Hygienisches Institut. PD. Lieb.

### Gerichtliche Medizin.

- Gerichtliche Medizin, 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 7—7.45, Hörs. 29. N. N.

### Soziale Medizin.

- Die Aufgaben des Arztes in der Sozialversicherung (Fortsetzung), 1st. Vorl. nach Übereinkommen, Med.-chem. Institut, Hörs. 5. PD. Lanyar.

### Volksmedizin.

- Volkskundlicher Sprechabend, 2st. Übung = Di. 19—21 (coll. publ.). ao. P. Geramò.

### Anleitung zur Inskription.

In nachfolgender Zusammenstellung wird den Hörern der Medizinischen Fakultät in Graz ein Leitfaden für die Einteilung ihrer Studien gegeben und hiezu folgendes bemerkt:

Der Besuch der mit „\*“ bezeichneten Vorlesungen und Übungen ist bei der Anmeldung zu den Rigorosen nachzuweisen. Für alle anderen Vorlesungen und Übungen ist der Nachweis nicht Pflicht, es kann aber ein Semester nur dann anerkannt werden, wenn mindestens 20 Wochenstunden inskribiert und die An- und Abtesturen beigebracht werden. Nur in jenem Semester, in welchem das I. Rigorosum abgeschlossen wird (im allgemeinen das 5. Semester), genügt der Nachweis von 16 klinischen Wochenstunden.

Die Vorlesungen aus Kinderheilkunde, Haut- und Geschlechtskrankheiten und Nervenheilkunde sind nur in einem Semester Pflichtvorlesung, erstrecken sich aber infolge des großen Stoffes über ein Sommer- und ein Wintersemester, so daß sie selbstverständlich in beiden Semestern gehört werden sollen.

Die geringe Zahl der Pflichtvorlesungen und Übungen soll den Hörer in die Lage setzen, sich sein Studium soweit als möglich so einzurichten, wie es seinen Neigungen und Interessen am meisten entspricht. Es wird also die Verantwortung für die Vorbereitung auf Prüfungen und Beruf weitgehend dem Hörer selbst überlassen. Die folgende Zusammenstellung soll nur eine Hilfe für die Aufteilung der einzelnen Gegenstände auf die verschiedenen Semester sein.

#### 1. Semester (Winter):

- Systematische Anatomie, 6 Wochenstunden,  
 \* Anatomische Sezierungübungen I, 6,  
 Medizinische Chemie I, 6,  
 Allgemeine Biologie (Zoologie), 5,  
 Physik für Mediziner I, 5.

#### 2. Semester (Sommer):

- Systematische Anatomie, 6,  
 Medizinische Chemie II, 5,  
 Medizinisch-chemische Übungen, 4,  
 Allgemeine Biologie (Botanik), 5,  
 Physik für Mediziner II, 5.

#### 3. Semester (Winter):

- Topographische Anatomie, 2,  
 \* Anatomische Sezierungübungen II, 6.

Physiologie I, 5,  
Physiologische Übungen, 4,  
Histologie, 5,  
Physiologische Chemie, 3,  
Physiologisch-chemische Übungen, 4.

#### 4. Semester (Sommer) :

Topographische Anatomie, 2,  
Physiologie II, 5,  
Physiologische Übungen, 4,  
Embryologie, 2,  
Histologische Übungen, 6,  
Physiologische Chemie, 3.

#### 5. Semester (Winter) :

Pathologische Anatomie I, 5,  
Pathologische Sezierung (zählt als 6st. Kolleg),  
Medizinische Propädeutik, 4, "  
Auskultation und Perkussion I, 2,  
Allgemeine Chirurgie, 3

#### 6. Semester (Sommer) :

\* Medizinische Klinik mit pract., 7½,  
\* Chirurgische Klinik mit pract., 7½,  
Pathologische Anatomie II, 5,  
Pathologisch-histologischer Kurs, 4,  
Auskultation und Perkussion II, 2,  
Medizinische Röntgenologie I, 2  
Hygiene mit Besichtigungen, 6,  
Hygienische Übungen, 2.

#### 7. Semester (Winter) :

\* Medizinische Klinik mit pract., 7½,  
\* Chirurgische Klinik mit pract., 7½,  
\* Psychiatrisch-neurologische Klinik, 5,  
\* Klinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, 5,  
\* Kinderklinik, 5,  
Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie, 5,  
Medizinische Röntgenologie II, 2,  
Geburtshilflich-gynäkologische Propädeutik, 2.

#### 8. Semester (Sommer) :

\* Medizinische Klinik mit pract., 7½,  
\* Chirurgische Klinik mit pract., 7½,  
Psychiatrisch-neurologische Klinik, 5,  
Klinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, 5,  
Kinderklinik, 5,  
\* Impfkurs 1 (5 Stunden im Semester),  
Arzneiverordnungslehre, 3.

#### 9. Semester (Winter) :

\* Medizinische Klinik mit pract., 7½,  
\* Chirurgische Klinik mit pract., 7½,  
\* Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten mit Spiegelübungen,  
pract., 6,  
\* Geburtshilflich-gynäkologische Klinik mit pract., 10,  
\* Augenklinik mit pract., 5,  
\* Zahnheilkunde, 3,  
Gerichtliche Medizin, 5,  
Mikrobiologie, Immunitäts- und Seuchenlehre, 5,  
Bakteriologisch-serologischer Kurs, 4,  
Pathologisch-anatomischer Demonstrationskurs, 4,  
Geburtshilflicher Phantomkurs, 2.

#### 10. Semester (Sommer) :

\* Geburtshilflich-gynäkologische Klinik mit pract., 10,  
\* Augenklinik mit pract., 5,  
Gerichtliche Medizin, 5.

#### Ablegung der Prüfungen des I. Rigorosums.

Die Prüfung aus Physik kann bereits am Ende des 2. Semesters abgelegt werden; die Prüfung aus Chemie jedoch nicht vor Ende des 3. Semesters und nicht während eines Semesters, in welchem der Kandidat Sezierung II inskribiert hat. Den Prüfungen aus Anatomie, Histologie und Physiologie darf sich der Kandidat erst im Laufe des 5. Semesters unterziehen. Sie sind in der vorangeführten Reihenfolge abzulegen.

Das 5. Semester oder ein höheres Semester zählt nur dann als anrechenbares 5. Semester, wenn das I. Rigorosum im Laufe desselben mit einer Nachfrist im Wintersemester bis 31. März und im Sommersemester bis 31. Oktober abgeschlossen wird.



## D. Philosophische Fakultät

(Amtsführender Prodekan: Prof. Dr. Otto Kratky)

### Vorbemerkung.

Ein Semester ist nur dann anrechenbar, wenn während desselben Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 15 Wochenstunden besucht werden, wobei die Kurse und Übungen der Lektoren in die Wochenstundenzahl nicht einrechenbar sind.

Ein pharmazeutisches Semester ist nur dann anrechenbar, wenn mindestens 20 Wochenstunden und alle verbindlich vorgeschriebenen Vorlesungen und Übungen besucht werden.

Studierende, welche die Ablegung der Fachprüfung für Übersetzer (nach 5 Semestern) oder der Diplomprüfung für Dolmetscher (nach 7 Semestern) anstreben, müssen in jedem Semester mindestens 15 Wochenstunden belegen, wobei alle Lehrveranstaltungen der Übersetzer- und Dolmetscherausbildung (Vorlesungen und Übungen) eingerechnet werden.

Hörer anderer Fakultäten dürfen an der Philosophischen Fakultät nur bis zu höchstens 8 Wochenstunden belegen.

Diese Bestimmung findet auf Studierende anderer Hochschulen und Fakultäten, die an der Dolmetscher- und Übersetzausbildung teilnehmen, keine Anwendung.

### Philosophie und Pädagogik.

Geschichte der Philosophie der Neuzeit, I. Teil, 4st. Vorl. = Di. bis Fr. 10—11, Hörs. 7.

ao. P. Radakovic.

Die Staatsphilosophie des 19. Jahrhunderts, 2st. Vorl. = Mo. 8—9 und 10—11, Hörs. 7.

ao. P. Radakovic.

Philosophisches Seminar (G. Berkeley), 1st. Übung = T. 3—(0), Mo. 18—19, Seminar.

ao. P. Radakovic.

Philosophische Übungen: Wertphilosophie und Ethik, 2st. Übung = Mi. 15—16.30, verlegbar.

ao. P. Radakovic gemeinsam mit Ass. Freundlich.

Soziologisches Seminar: Besprechung ausgewählter Themen aus dem Gebiet der philosophischen Soziologie, 2st. Übung = Do. 15.30—17, verlegbar, Seminar.

ao. P. Radakovic.

Erziehungsaufgaben und Schulpraxis an der Mittelschule, 3st. Vorl. = Mo. u. Do. 15—16.30, Hörs. 7.

HD. Köchl.

Geschichte der Pädagogik, 1st. Vorl. = Mi. 8—9, Hörs. 7.

HD. Köchl.

Pädagogisches Seminar: Didaktische und sozialetische Probleme der Mittelschule, 2st. Übung = T. 4—(0), Mi. 15—16.30, Seminar.

HD. Köchl.

Übungen in der Technik und pädagogischen Verwertung des Lehrfilmes, 2st. Übung = Do. 17—18.30, Seminar.

HD. Köchl.

Allgemeine Psychologie II (Intelligenz, Trieb, Gefühl, Wille), 3st. Vorl. = Mi. 16.30—18, Hörs. 7, Fr. 8—9, kleiner zoologischer Übungsraum.

PD. Bolterauer.

Experimentalpsychologisches Einführungspraktikum, 2st. Übung = T. 5—(0), Mo. 17—19, Hörs. 7.

PD. Bolterauer gemeinsam mit Dr. Eichinger.

Eignungspsychologisches Praktikum II, 2st. Übung = T. 5—(0), Do. 11—13, psychologisches Institut.

PD. Bolterauer.

Psychologisches Kolloquium (Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten und Besprechung neuerer Untersuchungen), 14tägig n. V. Gilt als 1st. Vorl. (beschränkte Teilnehmerzahl).

PD. Bolterauer.

Experimentelle Psychologie, 4st. Vorl. = n. V.

PD. Hoistätter.

Übungen zur Geschichte der Psychologie, 2st. Übung = n. V.

PD. Hoistätter.

Jugendpsychologie, 2st. Vorl. = Mi. 14—15.30, Hörs. 7.

PD. Birzele.

Berufspsychologisches Praktikum am Institut des Arbeitsamtes, 2st.

Allgem. Übungen und Gutachtenbesprechungen = Do. 14—15.30,

14tägig, n. V. (ab 4. Semester, beschränkte Platzzahl). PD. Birzele.

### Geschichte des Altertums und Altertumskunde.

Römisches Staatsrecht, 3st. Vorl. = Di., Mi., Fr. 12—13, Hörs. 22.

ao. P. Swoboda.

Interpretation ausgewählter Papyri, 2st. Vorl. m. Übungen = Di. 17—19, arch.-epig. Seminar.

ao. P. Swoboda.

Sueton, De vita Caesarum (für Fortgeschrittene), 2st. Seminar = Do. 17—19, Seminar.

ao. P. Swoboda.

### Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit.

Seminartaxe für alle Lehrveranstaltungen des Historischen Seminars S 4—(0).

Grundzüge der Verfassungsgeschichte des Mittelalters, 3st. Vorl. = Mo., Di., Fr. 9—10, Hörs. 22.

ao. P. Appelt.

Diplomatik der Kaiserurkunden des Mittelalters, 2st. Vorl. = Mo. 17—19, Seminar für geschichtliche Hilfswissenschaften.

ao. P. Appelt.

Historisches Seminar, Abteilung Mittelalter, 2st. Übung = Fr. 15—17, Historisches Seminar.

ao. P. Appelt.

Das Zeitalter Kaiser Franz Josephs, 2st. Vorl. = Di. u. Fr. 14—15, Hörs. 17.

PD. Novotny.

Quellenkunde der neueren Geschichte (zählt auch als Proseminar), 2st. Vorl. = Mo., Mi. 14—15, Hörs. 17.

PD. Novotny.

- Geschichte Frankreichs im Umriß, 1st. Vorl. = Do. 14—15, Hörs. 17.  
**PD. Novotny.**  
 Übungen zur neueren Geschichte, 2st. Übung = T. (0), Di. 17—19,  
 Historisches Seminar. **PD. Novotny.**  
 Übungen für Fortgeschrittene (nur nach persönlicher Anmeldung),  
 1st. Übung = T. (0), n. V. **PD. Novotny.**  
 Österreichische Geschichte von 1648 bis 1792, 4st. Vorl. = Mo., Di.,  
 Mi. 15—16, Hörs. 17. **PD. Wiesflecker.**  
 Historisches Seminar. Übungen zur österreichischen Geschichte, 3st.  
 Seminar = T. (0), Mo., Mi. 16.10—17.20, Historisches Seminar.  
**PD. Wiesflecker.**  
 Dissertanten-Kolloquium, 1st. Übung n. V., Historisches Seminar.  
**PD. Wiesflecker.**

### Kunstgeschichte und Archäologie.

- Toskanische Frührenaissance, 2st. Vorl. = Fr. 17—19, Hörs. 22.  
**PD. tit. ao. P. Coudenhove.**  
 Archäologische Übungen, 2st. Übung = Fr. 9—11, Hörs. 22. **L. Diez.**

### Ethnologische Religionswissenschaft.

- Die ostasiatischen Völker und ihre Erzieher zur Menschlichkeit (ins-  
 bes. Kungtze und Buddhismus), 2st. Vorl. = Fr. 16.30—18,  
 Hörs. 23, verlegbar. **PD. Cloß.**

### Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft.

- Kulturgeschichte der Urgermanen im Spiegel der Sprache, 2st. Vorl.  
 = n. V. **ao. P. Brandenstein.**  
 Einführung in die Runenkunde, 1st. Vorl. = n. V. **ao. P. Brandenstein.**  
 Der Ursprung der indogermanischen Deklination, 1st. Vorl. = n. V.  
**ao. P. Brandenstein.**  
 Sprachwissenschaftliches Konversatorium (für Fortgeschrittene), 1st.  
 Übung (0) Fr. 17—18. **ao. P. Brandenstein.**  
 Sprachwissenschaftliche Lektüre der Ilias, 1st. Übung (0) n. V.  
**ao. P. Brandenstein.**

### Indo-Iranische Philologie.

- Einführung in das Sanskrit, 2st. Übung n. V. **L. Mayrhoier.**

### Klassische Philologie.

- Seminar für klassische Philologie, T. 3— (0), gilt für beide Ab-  
 teilungen.  
 Geschichte der griechischen Literatur IV. Das attische Drama mit  
 Interpretation von Aischylos, Perser, 2st. Vorl. = Di. 8—9, Fr.  
 15—16, Hörs. 23. **o. P. Gerstinger.**

- Interpretation ausgewählter Elegien des Properz, 1 st. Vorl. = Mi.  
 8—9, Hörs. 23. **o. P. Gerstinger.**  
 Aristoteles, Poetik, 2st. Sem.-Übung = T., Do. 8—10, Seminar für  
 klassische Philologie. **o. P. Gerstinger.**  
 Apollonios Rhodius, Argonautica, 1st. Proseminar = T., Mi. 9—10,  
 Hörs. 23. **o. P. Gerstinger.**  
 Die Augusteische Zeit, 3st. Vorl. = Di. 10—12, Mi. 15—16, Hörs. 23.  
**Tit. o. P. Ivánka.**  
 Boethius, 2st. Vorl. = Mi. 10—12, Hörs. 23. **Tit. o. P. Ivánka.**  
 Horaz, 2st. Seminar = T., Mo. 16—18, Seminar für klassische Philo-  
 logie. **Tit. o. P. Ivánka.**  
 Livius, 1st. Proseminar = T., Di. 16—17, Hörs. 23.  
**Tit. o. P. Ivánka.**  
 Deutsch-lateinische Stilübungen: Unterstufe, 2st. Proseminar =  
 Sa. 7—9, Hörs. 23. **L. Simchen.**  
 Deutsch-lateinische Stilübungen: Oberstufe, 2st. Proseminar = Mi.  
 17—19, Hörs. 23. **L. Simchen.**  
 Kursorische Lektüre, Auswahl aus den attischen Rednern, 2st.  
 Übung, Fr. 16—18, Hörs. 23. **L. Simchen.**  
 Deutsch-griechische Stilübungen: Unterstufe: 1st. Proseminar = Di.  
 18—19, Hörs. 23. **L. Weber-Ostwalden.**  
 Deutsch-griechische Stilübungen: Oberstufe, 1st. Proseminar = Di.  
 17—18, Hörs. 23. **L. Weber-Ostwalden.**  
 Kursorische Lektüre: Terenz, Phormio, 2st. Übung = Sa. 10—12,  
 Hörs. 23. **L. Weber-Ostwalden.**  
 Besondere Unterrichtslehre der Alten Sprachen, II. Teil (praktische  
 Übungen), 2st. Vorl. = n. V. **L. Krischan.**

### Deutsche Sprache und Literatur, Literaturwissenschaft, Deutsche Volkskunde.

- Seminarartaxe für alle Lehrveranstaltungen des Deutschen Seminars,  
 S 4— (0).  
 Von Lessing zur Genieperiode, 4st. Vorl. = Mo., Do. 11—13, Hörs. 22.  
**o. P. Kleinmayr.**  
 Seminar (neuere Literatur): Dramen des Naturalismus, 2st. Übung =  
 T., Di. 15—16.30, Hörs. 11. **o. P. Kleinmayr.**  
 Besprechung schriftlicher Referate, 2st. Übung (0) n. V.  
**o. P. Kleinmayr.**  
 Deutsche Formenbildung (Fortsetzung), 3st. Vorl. = Mi. 17—19, Fr.  
 18—19, Hörs. 22. **o. P. Jutz.**  
 Mittelhochdeutsch, 2st. Übung = T., Do. 17—19, Hörs. 22. **o. P. Jutz.**  
 Entwicklungsgeschichte des volkstümlichen Hauses in Mitteleuropa,  
 3st. Vorl. = n. V. **ao. P. Geramb.**

- Lebende Volkstrachten mit besonderer Berücksichtigung Österreichs,  
2st. Vorl. (0), coll. publ. n. V. **ao. P. Geramb.**  
Mantik, Opfer und Heiligenkulte, 1st. Vorl. = n. V. **ao. P. Geramb.**  
Volkskundlicher Sprechabend, 2st. Übung (0), coll. publ., Di. 19—21.  
**ao. P. Geramb.**  
Bauernhausformen und -landschaften, 2st. Vorl. = n. V. **PD. Koren.**

### Englische Sprache und Literatur.

- Seminartaxe für alle Lehrveranstaltungen des Englischen Seminars  
S 3—(0), gilt auch für das Proseminar.  
Die neuenglische Literatur bis zur Zeit der Romantik, 3st. Vorl. =  
Mo., Mi., Fr. 10—11. **o. P. Koziol.**  
Besprechung alt- und mittelenglischer Texte, 2st. Übung = Mi., Fr.  
11—12. **o. P. Koziol.**  
Grundzüge der Englandkunde II., 1st. Vorl. = Mo. 15—16.  
**o. P. Koziol.**  
Grundzüge der Englandkunde IV., 1st. Vorl. = Mi. 16—17.  
**o. P. Koziol.**  
Englisches Seminar: Übungen an Werken Chaucers (nur für Seminar-  
mitglieder), 2st. Übung = T., Di. 9—11. **o. P. Koziol.**

### Romanische Sprachen und Literaturen.

- Seminartaxe für alle Lehrveranstaltungen des romanischen Seminars  
S 3—(0).  
Das klassische Zeitalter der französischen Literatur, 3st. Vorl. = Di.,  
Do., Fr. 11—12, Hörs. 23. **o. P. Palgen.**  
Romanisches Seminar: La Fontaine, 2st. Übung = T., Mi. 8.30—10.  
**o. P. Palgen.**  
Italienisches Seminar: Ausgewählte Gesänge des Inferno, 2st. Übung  
= T., Mi. 18.30—20. **o. P. Palgen.**

### Slavische Sprachen und Literaturen.

- Seminartaxe für alle Lehrveranstaltungen des slavischen Seminars  
S 3—(0).  
Sprache und Kultur (Wörter und Sachen) im Slavischen, 2st. Vorl.  
= n. V. **PD. tit. ao. P. Matl.**  
Dostojewskij und Tolstoj, Leben und Werk, Bedeutung in der russischen  
und europäischen Kultur, II. Teil, 2st. Vorl. = n. V. **PD. tit. ao. P. Matl.**  
Geschichte der serbokroatischen und slovenischen Literatursprache,  
2st. Vorl. = n. V. **PD. tit. ao. P. Matl.**  
Literaturwissenschaftliche Einführung in die Geschichte der slavi-  
schen Literaturen, II. Teil, 1st. Vorl. = n. V. **PD. tit. ao. P. Matl.**

### Seminar für slavische Philologie:

1. Übungen an slavischen Texten, 2st. Übung = T., n. V.  
**PD. tit. ao. P. Matl.**
2. Slavistischer Arbeitskreis (Arbeits- und Erfahrungsberichte;  
Referate über Neuerscheinungen), 2st. Übung = T., n. V.  
**PD. tit. ao. P. Matl.**, gemeinsam mit **PD. Sadnik** u. **PD. Luschnitzky.**  
Die Entstehung der Gottesidee bei den Ostslaven, 1st. Vorl. = n. V.  
**PD. Luschnitzky.**  
Die Hauptströmungen des slavischen Theaters, 1st. Vorl. = n. V.  
**PD. Luschnitzky.**  
Akzent und Intonation in den slavischen Sprachen, 1st. Vorl. = n. V.  
**PD. Sadnik.**  
Die regionalen Erscheinungsformen des Serbokroatischen, 3st. Vorl.  
= n. V. **PD. Sadnik.**  
Übungen an altbulgarischen Texten, 2st. Proseminarübung = n. V.  
**PD. Sadnik.**

### Orientkunde.

- Literaturen und Sprachen des Alten Orients, 1st. Vorl. = n. V.  
**o. P. Weidner.**  
Einführung in die Keilschrift (für Anfänger), 2st. Vorl. = n. V.  
**o. P. Weidner.**  
Hethitische Staatsverträge und Königsbriefe in akkadischer Sprache,  
2st. Seminarübung = n. V. **o. P. Weidner.**  
Lektüre arabischer Texte, 1st. Übung = n. V. **PD. Mlaker.**  
Lektüre aramäischer Texte, 1st. Übung = n. V. **PD. Mlaker.**  
Syrisch I, 1st. Vorl. = n. V. **PD. Mlaker.**  
Geschichte und Kultur der altsüdarabischen Staaten, 1st. Vorl. =  
n. V. **PD. Mlaker.**

### Geographie.

- Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie, 2st. Vorl. = Di.  
u. Mi. 8—9, Hörs. 7. **o. P. Spreitzer.**  
Länderkunde von Mitteleuropa, 3st. Vorl. = Do. 8—10, Fr. 8—9,  
Hörs. 7. **o. P. Spreitzer.**  
Geographisches Seminar, 2st. Übung = T. 7—(0), Di. 10—11, Geo-  
graphisches Institut. **o. P. Spreitzer.**  
Übungen für Fortgeschrittene (Geomorphologisches Praktikum), 5st.  
Übung = T. 7—(0), Einführungsstunde Do. 10—11, Zoologischer  
Übungsraum. **o. P. Spreitzer und N. N.**  
Geographische Exkursionen, 2st. Übung = n. V.  
**o. P. Spreitzer und N. N.**

**Übungen für Anfänger (Kartographische Übungen), 2st. Übung = T.**  
 7— (0), Mi. 9—11, Zoolog. Übungsraum. **N. N.**  
**Ozeanographie, 2st. Vorl. = Do. 11—13, Ort n. V. N. N.**  
**Länderkunde von Südosteuropa, 1st. Vorl., Ort und Zeit n. V. N. N.**  
**Ostasien, 2st. Vorl. = n. V. PD. Scheidl**

### Mathematik.

**Integralgleichungen (Fortsetzung), 5st. Vorl. = Mo., Di., Do., Fr.**  
 9.10—10.05, Hörs. 34. **ao. P. Wendelin.**  
**Mathematisches Seminar, 2st. Übung = T. 2— (0). Mo. 15—17,**  
 Hörs. 34. **ao. P. Wendelin.**  
**Differential- und Integralrechnung (Fortsetzung), 5st. Vorl. = Mo.,**  
 Fr. 8—9, Hörs. 34. **ao. P. Kantz.**  
**Übungen zur Differential- und Integralrechnung, 2st. Übung = n. V.,**  
 Hörs. 34. **ao. P. Kantz.**  
**Mathematisches Seminar, 2st. Übung = T. 2— (0), Di. 15—17,**  
 Hörs. 17. **ao. P. Kantz.**  
**Kombinatorik (Fortsetzung), 2st. Vorl. = n. V., Hörs. 34. PD. Aigner.**  
**Einführung in die höhere Mathematik (Fortsetzung), 4st. Vorl. = Di.,**  
 Mi., Do. 11.15—12.10, Hörs. 34. **D. Müller.**  
**Übungen zur Einführung in die höhere Mathematik, 1st. Übung = Mi.**  
 16.07—17.07, Hörs. 34. **D. Müller.**  
**Darstellende Geometrie mit Übungen, 3st. Vorl. = Mo. 10—12, Mi.**  
 9—10, Hörs. 34. **D. Müller.**

### Physik.

**Experimentalphysik II, Einführung in die Physik für Physiker, Che-**  
**miker, Naturhistoriker, Pharmazeuten und Mediziner, 5st. Vorl.**  
 = Mo. bis Fr. 12—13, Hörs. 32. **N. N.**  
**Experimentalphysik für Fortgeschrittene, Elektrizität (Fortsetzung),**  
 4st. Vorl. mit Übungen = Di. bis Fr. 11—12, Hörs. 33. **PD. tit. ao. P. Székely.**  
**Physikalisches Praktikum I (Platzzahl beschränkt), Anfängerübungen**  
 für Chemiker, Pharmazeuten und Naturhistoriker, 4st. Übung =  
 T. 10— (0), Mo., Di. 15—18, Lab. **N. N.**  
**Physikalisches Praktikum II (Platzzahl beschränkt), Anfängerübungen**  
 für Physiker und Mathematiker, 6st. Übung = T. 10— (0), Mi.,  
 Do., Fr. 15—18, Lab. **N. N.**  
**Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 20st. Übung = T. 20— (0),**  
 ganztägig, Lab. **PD. tit. ao. P. Székely, N. N.**  
**Mechanik (Fortsetzung), 5st. Vorl. = Di. bis Fr. 10.15—11.10, Hörs. 33.**  
**ao. P. Urban.**  
**Proseminar, Übungen aus Mechanik, 2st. Übung = Di. 16.30—18,**  
 Hörs. 33. **ao. P. Urban.**

**Einführung in die Wellenmechanik (Fortsetzung), 2st. Vorl. = Do.**  
 17.45—19.15. **ao. P. Urban.**  
**Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 20st. = T. 15— (0), Mo.**  
 bis Fr. **ao. P. Urban.**  
**Hochfrequenztechnisches Seminar, Lineare Schaltelemente der cm-**  
 Wellentechnik, 3st. = n. V., Hörs. 33. **ao. P. Urban mit PD. Ledinegg.**  
**Analytische Mechanik für Fortgeschrittene, 4st. Vorl. = n. V.**  
**Gast-P. Jardetzky.**  
**Randwertprobleme der mathematischen Physik (Fortsetzung), 2st.**  
 Vorl. = n. V. **Gast-P. Jardetzky.**  
**Besprechung neuerer Arbeiten, 2st. Übung (0) Mi. 18—20.**  
**ao. P. Urban gemeinsam mit PD. tit. ao. P. Székely u. d. PD. d. Physik.**  
**Vektor- und Tensorrechnung (Fortsetzung), 3st. Vorl. = n. V.**  
**D. Ledinegg.**  
**Methodik des physikalischen Unterrichtes, 2st. Vorl. = n. V.**  
**L. Weinmeister.**  
**Übungen für physikalische Schulversuche, 3st. Übung = n. V. (vor-**  
 behaltlich der Min.-Genehmigung). **L. Weinmeister.**

### Meteorologie und Geophysik.

**Geophysik (Luftelektrizität), 3st. Vorl. = Di., Mi., Do. 9—10, Hörs. 33.**  
**PD. Burkard.**  
**Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (an der Ionosphärenstation),**  
 ganztägig, gilt als 20st. Übung = n. V. **PD. Burkard.**

### Astronomie.

**Sphärische Astronomie, 3st. Vorl. als Einführung in die Astronomie**  
 und für Lehramtskandidaten = n. V., Hörs. 33. **N. N.**  
**Einführung in die Astrophysik, 2st. Vorl. = n. V., Hörs. 33. N. N.**

### Chemie.

**Chemie der Metalle, 4st. Vorl. = Di. bis Fr. 10—11, Hörs. 2.**  
**ao. P. Musil.**  
**Einführung in die Maßanalyse (für Chemiker, Pharmazeuten und**  
 Lehramtskandidaten), 2st. Vorl. = Di., Do. n. V., Hörs. 2.  
**ao. P. Musil.**  
**Anorganisch-chemisches Praktikum für Anfänger (Chemiker und**  
 Lehramtskandidaten), 15st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr.  
 ganztägig. **ao. P. Musil.**  
**Anorganisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene (Chemiker**  
 und Lehramtskandidaten), 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis  
 Fr. ganztägig. **ao. P. Musil.**

- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (für Chemiker), 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig. **ao. P. Musil.**
- Anleitung zur Anstellung chemischer Schulversuche (für Lehramtskandidaten), 2st. Übung = T. 10— (0) n. V. **o. P. Zinke** gemeinsam mit **ao. P. Musil.**
- Organische Experimental-Chemie (für Chemiker, Pharmazeuten und Lehramtskandidaten), 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 8—9, Hörs. 2. **o. P. Zinke.**
- Pharmazeutische Chemie II, 4st. Vorl. = Mi. bis Fr. 17—18.15, Hörs. 2. **o. P. Zinke.**
- Organisch-chemisches Praktikum (für Chemiker), 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig. **o. P. Zinke.**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten aus dem Gebiete der organischen Chemie, Voranmeldung, 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig, Sa. halbtägig. **o. P. Zinke.**
- Analytisch-chemisches Praktikum (für Pharmazeuten des I. bis III. Semesters), 15st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig. **o. P. Zinke.**
- Chemisches Praktikum (für Pharmazeuten des IV. Semesters), 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig. **o. P. Zinke.**
- Pharmazeutisch-chemisches Praktikum (für Pharmazeuten des V. und VI. Semesters), 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig. **o. P. Zinke.**
- Physikalische Chemie II, 4st. Vorl. = n. V., Hörs. 1. **o. P. Kratky.**
- Ausgewählte Kapitel der physikalischen Chemie makromolekularer Stoffe, 1st. Vorl. = n. V., Hörs. 1. **o. P. Kratky.**
- Elementare Einführung in die Strukturanalyse mit Röntgenstrahlen (Fortsetzung), 1st. Vorl. = n. V. **o. P. Kratky.**
- Physikalisch-chemisches Praktikum, 12st. Übung = T. 15— (0), Mo. bis Mi. 8—13, Lab. **o. P. Kratky** gemeinsam mit **PD. Kahovec.**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 20st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig, Lab. **o. P. Kratky.**
- Physikalisch-chemische Rechenübungen, 2st. Übung = n. V., Hörs. 1. **PD. Kahovec.**
- Kolloidchemie der Eiweißkörper II (unter besonderer Berücksichtigung der Immunitätsreaktionen), 1st. = n. V., Hörs. 5. **PD. Seelich.**

### Mineralogie und Petrographie.

- Mineralparagenese IV, 3st. Vorl. = Mo. 11—13, Di. 11—12, Hörs. 7. **ao. P. Heritsch.**
- Petrographie II, 3st. Vorl. = Mi., Do., Fr. 11—12, Hörs. 7. **ao. P. Heritsch.**
- Optisches Praktikum, 3st. Übung = T. 7— (0), Do. 15—18, Lab. **ao. P. Heritsch.**

- Röntgenpraktikum (Auflösung einfacher Strukturen), 5st. Übung = T. 20— (0), Teilnehmerzahl beschränkt, n. V. **ao. P. Heritsch.**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 20st. Übung = T. 20— (0), ganztägig. **ao. P. Heritsch.**

### Geologie und Paläontologie.

- Allgemeine Geologie (Fortsetzung), bes. Grundwasser und Quellen, 2st. Vorl. = n. V. **ao. P. Metz.**
- Grundzüge der Lagerstättenkunde, 4st. Vorl. = n. V. **ao. P. Metz.**
- Kartenpraktikum für Fortgeschrittene, 2st. Übung = n. V. **ao. P. Metz.**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten und geologischen Exkursionen, 20st. Übung = n. V. **ao. P. Metz.**

### Botanik.

- Systematische Botanik, II. Teil, 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 8—9, Hörs. 45. **ao. P. Widder.**
- Botanisches Praktikum, II. Teil, 4st. Übung = T. 5— (0), Mo. u. Mi. 11—13, Institut. **ao. P. Widder** gemeinsam mit **PD. Rössler.**
- Übungen im Pflanzenbestimmen mit Exkursionen, 3st. Übung = Sa. 8—11, Hörs. 45. **ao. P. Widder.**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 10st. Übung = T. 10— (0), Mo. bis Fr. ganztägig, Institut. **ao. P. Widder.**
- Allgemeine Biologie für Mediziner (Botanik), 5st. Vorl. = Mo. bis Fr. 8—9, Hörs. 44. **o. P. Weber.**
- Pflanzenanatomische Übungen für Pharmazeuten, 3st. Übung = T. 4— (0), n. V. **o. P. Weber.**
- Pflanzenphysiologisches Praktikum, 4st. Übung = T. 5— (0), n. V., Platzzahl beschränkt. **o. P. Weber.**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 10st. Übung = T. 10— (0), Mo. bis Fr. ganztägig. **o. P. Weber.**
- Pflanzensoziologie, II. Teil, 2st. Vorl. = n. V. **PD. tit. o. P. Scharfetter.**
- Einführung in die Kenntnis einheimischer Pflanzensippen (nur für Fortgeschrittene), 1st. Übung mit Exkursionen = n. V. **PD. Rössler.**

### Zoologie.

- Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere (für Mediziner und Naturwissenschaftler), 2st. Vorl. = Mi., Fr. 9—10. **o. P. Frisch.**
- Bestimmungsübungen an heimischen Insekten (mit Exkursionen), 3st. Übung = T. 6— (0), Di. 16—19, Übungssaal. **o. P. Frisch.**
- Arbeiten für Fortgeschrittene, 10st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis Fr. ganztägig, Sa. 8—12, Institut. **o. P. Frisch.**

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 10st. Übung = T. 20— (0),  
Mo. bis Sa. ganztägig. o. P. Frisch.

Zoologisches Praktikum (Sezierübungen), 3st. Übung = T. 10— (0),  
Mi. 16—19, Übungssaal. o. P. Frisch und HP. Goetsch.

Biologische Sprechabende, coll. publ. (0), jeden 2. Do. 18.30—20.  
Übungssaal.

o. P. Frisch, gemeinsam mit o. P. Weber und ao. P. Widder.  
Biologie und Entwicklungsgeschichte der Weichtiere und Stachel-  
häuter (Mollusken und Echinodermen), mit Demonstrationen und  
Präparierübungen, 3st. Vorl. = Do. 15—18, Übungssaal.

HP. Goetsch.  
Allgemeine und vergleichende Reizphysiologie, 3st. Vorl. = Mo., Di.  
9—10, Mi. 15—16, Übungssaal. PD. tit. ao. P. Umrath.

Vergleichende Physiologie als Einführung zu den Übungen, 1st. Vorl.  
= Mo. 16—17, Übungssaal. PD. tit. ao. P. Umrath.

Tierphysiologische Übungen und Demonstrationen mit Berücksichti-  
gung einfacher Schulversuche, 3st. Übung = T. 6— (0), Mo.  
17—20, Übungssaal. PD. tit. ao. P. Umrath.

Biologie und Systematik der Wirbeltiere (Fortsetzung), 2st. Vorl. =  
Do. 9—11, Übungssaal. PD. Freisling.

Methodik des Naturgeschichtsunterrichtes (Fortsetzung), mit Übungen  
und Exkursionen, 2st. Vorl. = Fr. 11—13, verlegbar, Übungssaal.  
PD. Freisling.

Einführung in die Entomologie, 2st. Vorl. = Mo., Fr. 15—16, Übungs-  
saal. o. P. Frisch gemeinsam mit Schaerfienberg.

### Pharmazie.

Untersuchung der Arzneimittel, 2st. Vorl. = n. V. N. N.  
Pharmakognosie I, 5st. Vorl. = Di. bis Fr. 8—9.10, Hörs. 26.

Wertbestimmung von Drogen, 1st. Vorl. = n. V. ao. P. Fischer.

Pharmakognostische Übungen, 15st. Übung = T. 20— (0), Mo. bis  
Fr. 15—18, Lab. ao. P. Fischer.

Mikroskopisch-pharmakognostische Übungen, 15st. Übung =  
T. 20— (0), Mo. bis Fr. 9.30—12.30, Lab. ao. P. Fischer.

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, 20st. Übung = T. 20— (0),  
ganztägig, Lab. ao. P. Fischer.

Kurs über Erste-Hilfe-Leistung für Pharmazeuten, 2st. Vorl. = n. V.  
L. Prasch.

Galenische Pharmazie, II. Teil, 4st. Vorl. = n. V. PD. Zechner.

Theoretische Grundlagen der Rezeptur und pharm. Technik (Arznei-  
bereitungslehre), II. Teil, 5st. Vorl. und Übung = T. 10— (0),  
n. V. PD. Zechner.

Untersuchung galen. Präparate, 1st. Vorl. = n. V. PD. Zechner.

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der  
Pflanzenchemie und galen. Pharmazie, 20st. Übung = T. 20— (0),  
Mo. bis Fr. ganztägig. PD. Zechner.

Untersuchung von Sekreten und Exkreten, 3st. Vorl. mit Übung =  
T. 5— (0), n. V. PD. Seelich.

Hygiene für Pharmazeuten II, 2st. Vorl. mit Übung = Sa. 11—12.30,  
Hörs. 25. PD. F. Lieb.

Schulhygiene für Lehramtskandidaten, 2st. Vorl. = n. V. PD. F. Lieb.

### Leibeserziehung.

Lehrveranstaltungen des Institutes für Leibeserziehung.  
Graz, Universitätsplatz 4/I, Teil. 66-76.

Vorstand: o. P. H. F. Schmid.

Leiter der fachlichen Ausbildung: Dr. H. Moosbrugger.

Alle Hörer und Hörerinnen, die Leibeserziehung studieren wollen,  
müssen

1. sich einer sportärztlichen Untersuchung auf körperliche  
Leistungsfähigkeit unterziehen,
2. eine Aufnahmeprüfung ablegen (Geräteturnen, Schwimmen,  
Leichtathletik, Spiele). Die Bestimmungen über die verlangten  
Mindestleistungen können im Institut eingesehen werden.

### Theoretische Ausbildung:

Übungslehre der pädagogischen Leibesübungen und vergleichende  
Systemkunde, II. Semester, 2st. Moosbrugger.

Angewandte Übungslehre und Organisationslehre, IV. Semester,  
2st. Moosbrugger.

Methodik, IV. Semester, 2st. Moosbrugger.

Praktisch-methodische Übungen (Frauen), VI. Semester, 3st.  
Moosbrugger.

Übungsstättenbau und Gerätekunde, VI. Semester, 1st. Höfer.

Proseminar, IV. Semester, 2st. Höfer.

Seminar, Übungs- und Bewegungslehre, VI. Semester, 3st.  
Emersberger.

Praktisch-methodische Übungen (Männer), VI. Semester, 3st.  
Emersberger.

Seminar, Geschichte der Leibesübungen, VI. Semester, 2st.  
Brandenstein.

Einführung in das Schulwandern, II. Semester, 1st. N. N.

Grundzüge der funktionellen Anatomie des Menschen, II. Semester, 2st. **Brücke.**

Grundzüge der Physiologie des Menschen, IV. Semester, 2st. **Brücke.**

Diätetik und Hygiene der Leibesübungen, II. Semester, 2st. **Brücke.**

Erste Hilfe bei Unglücksfällen, Massage, IV. Semester, 2st. **Brücke.**

#### Praktische Ausbildung:

Leichtathletik, II., IV., VI. Semester (Männer), 3st. **Höfer-Spreitz.**

Leichtathletik, II., IV., VI. Semester (Frauen), 3st. **Höfer-Spreitz.**

Rasenspiele, II., IV., VI. Semester (Männer), 3st. **Höfer.**

Rasenspiele, II., IV., VI. Semester (Frauen), 3st. **König.**

Schwimmen, II., IV., VI. Semester (Männer), 3st. **Sauer.**

Schwimmen, II., IV., VI. Semester (Frauen), 3st. **Sauer.**

Jiu-Jitsu, II. Semester (Männer), 1st. **Seidler.**

Volkstanz, II. Semester (Männer und Frauen), 2st. **Novak.**

Alpinkurs, 14tägig (Männer und Frauen).

Sommerlager, 21tägig (Männer und Frauen).

### Dolmetscher- und Übersetzer Ausbildung.

Leiter: o. P. H. Koziol.

Studierende, welche die Ablegung der Fachprüfung für Übersetzer (nach fünf Semestern) oder der Diplomprüfung für Dolmetscher (nach sieben Semestern) anstreben, müssen sich vor Beginn des Studiums einer Eignungsprüfung aus der gewählten Sprache unterziehen. Aus jeder Sprache müssen in jedem Semester mindestens 15 Wochenstunden belegt werden, wobei alle Lehrveranstaltungen der Übersetzer- und Dolmetscherausbildung (Vorlesungen und Übungen) eingerechnet werden. Anmeldungen und Auskünfte im Geschäftszimmer des Instituts für Auslandskunde, Mozartgasse 3 (Dienststunden 10—12 Uhr).

Institutsbeitrag für alle Lehrveranstaltungen der Dolmetscher- und Übersetzer Ausbildung 5 S.

#### A. Lehrgänge in germanischen Sprachen sowie in der Landes- und Kulturkunde der angelsächsischen Länder.

##### a) Deutsch

(für Studierende nichtdeutscher Mutter- oder Umgangssprache).

Lehrgang für Anfänger (I. und II. Semester): Grundzüge der deutschen Sprachlehre, 2st. Übung = n. V. **Ll. Köfler.**

Lehrgang für Fortgeschrittene (ab dem III. Semester): Die Wortbedeutung in der deutschen Sprache, 2st. Übung = n. V. **Ll. Köfler.**

Deutsche Sprech- und Rechtschreibübungen für Fortgeschrittene: Das alte Österreich als Mehrvölkerstaat, 2st. Übung = n. V. **Ll. Köfler.**

Einführungslehrgang für Anfänger und Fortgeschrittene: Die geographischen Grundlagen des heutigen Österreich (I), 2st. Übung = n. V. **Ll. Köfler.**

##### b) Englisch

(vergleiche auch die einschlägigen Lehrveranstaltungen unter: „Englische Sprache und Literatur“ und „Lehrgänge in neueren Sprachen“).

Englischer Sprachkurs (nur für Übersetzer- und Dolmetscheranwärter im 1. Studienjahr), 2st. Übung = Mi., Fr. 9—10. **Ll. Gaßner.**

Englisch-deutsche Übersetzungsübungen (nur für Übersetzer- und Dolmetscheranwärter im 2. oder 3. Studienjahr), 2st. Übung = Mi., Fr. 8—9. **Ll. Gaßner.**

Deutsch-englische Übersetzungsübungen (nur für Übersetzer- und Dolmetscheranwärter im 2. oder 3. Studienjahr), 2st. Übung = Mi. 17—19. **Ll. Bethell.**

Englisch-französische Dolmetsch- und Übersetzungsübungen, 2st. Übung = Mi. 14—16. **Ll. Bethell.**

Englische Stenographie I, 2st. Übung = n. V. **Ll. Khil.**

Englische Stenographie II, 2st. Übung = n. V. **Ll. Khil.**

#### B. Lehrgänge in romanischen Sprachen sowie in der Landes- und Kulturkunde der romanischen Länder.

##### a) Französisch

(vergleiche auch die einschlägigen Lehrveranstaltungen unter: „Romanische Sprachen und Literaturen“ und „Lehrgänge in neueren Sprachen“).

Französische Dolmetschübungen (I), 2st. Übung = n. V. **Ll. Schmidts.**

Französische Wortschatzübungen und Konversation, 2st. Übung = n. V. **Ll. Schmidts.**

Französische Dolmetsch- und Übersetzungsübungen (II), 2st. Übung = n. V. **Ll. Schmidts.**

Le Village et le Paysan de France, 2st. Vorl. = n. V. **Ll. Schmidts.**

Englisch-französische Dolmetsch- und Übersetzungsübungen, 2st. Übung = Mi. 14—16. **Ll. Bethell.**

(Siehe auch Geschichte Frankreichs im Umriß, 1st. Vorl. = Do. 14—15, Hörs. 17. **PD. Novotny.**)

b) Italienisch.

Abriß der Geschichte Italiens (II), 2st. Vorl. = n. V. L. Schwagerl.  
Übersetzungsübungen aus dem Deutschen in das Italienische an Hand  
von schwierigeren Zeitungsartikeln, 2st. Übung = n. V.

L. Schwagerl.  
Abriß der italienischen Literaturgeschichte seit dem Risorgimento  
(mit Leseproben), Fortsetzung, 2st. Übung = n. V. Ll. Reinthaler.  
Übungen an neuesten italienischen Texten, 2st. Übung = n. V.  
Ll. Reinthaler.

c) Rumänisch.

Übersetzungsübungen an Hand von Zeitschriften und Zeitungen, 2st.  
Übung = n. V. L. Beer.  
Rumänische Stilübungen, 2st. Übung = n. V. L. Beer.  
Gerichtliche Verhandlungen und Übersetzungen für Fortgeschrittene.  
Rumänische Presseschau, 2st. Übung = n. V. Ll. Aschinger.  
Rumänische Handelspolitik und industrielle Produktion. Literarische  
Übersetzungen, 2st. Übung = n. V. Ll. Aschinger.

d) Spanisch.

Spanische Grammatik (I), 2st. Übung = n. V. Ll. Rothbauer.  
Spanische Grammatik (II), 2st. Übung = n. V. Ll. Rothbauer.  
Spanische Übersetzungsübungen an Hand von Tageszeitungen und  
Zeitschriften, 2st. Übung = n. V. Ll. Rothbauer.  
Spanische Sprechübungen, 2st. Übungen = n. V. Ll. Rothbauer.  
Grundlagen der spanischen und ibero-amerikanischen Kultur (I), 2st.  
Vorl. = n. V. Ll. Rothbauer.  
Grundlagen der spanischen und ibero-amerikanischen Kultur (II), 2st.  
Vorl. = n. V. Ll. Rothbauer.  
Historia de la literatura española, 2st. Vorl. = n. V. Ll. Rothbauer.

C. Lehrgänge in slawischen Sprachen, Albanisch, Neugriechisch  
und Ungarisch sowie in der Landes- und Kulturkunde der Länder  
des östlichen Mitteleuropas, Ost- und Südosteuropas.

(Vergleiche auch die einschlägigen Lehrveranstaltungen unter:  
„Slawische Sprachen und Literaturen“.)

a) Albanisch.

Albanische Grammatik, 2st. Übung = n. V. Ll. Maloki.  
Albanische Literaturgeschichte, 2st. Vorl. = n. V. Ll. Maloki.

b) Neugriechisch.

Neugriechisch für Anfänger (Grammatik und Übungen), 2st. Übung =  
n. V. Ll. Enepekides.

Neugriechische Satzbau- und Wortschatzübungen, 2st. Übung = n. V.  
Ll. Enepekides.

Die Sprache der schönen Literatur im heutigen Griechenland (Inter-  
pretation ausgewählter Texte), 2st. Vorl. = n. V. Ll. Enepekides.  
Die Entwicklungsgeschichte des griechischen Zeitungswesens, 1st.  
Vorl. = n. V. Ll. Enepekides.

c) Polnisch.

Polnische Grammatik, 2st. Vorl. = n. V. Ll. Genyk-Berezowski.  
Lektüre polnischer literarischer Texte des 20. Jahrhunderts, 2st.  
Übung = n. V. Ll. Genyk-Berezowski.  
Theorie und Geschichte der polnischen Aussprache, 2st. Vorl. = n. V.  
Ll. Genyk-Berezowski.

Geschichte der polnischen Sprache, 2st. Vorl. = n. V. Ll. Samborski.  
Polnische Übersetzungsübungen, 2st. Übung = n. V. Ll. Samborski.  
Polnische neoromantische Literatur, 2st. Vorl. = n. V.  
PD. Luschnitzky.

Übungen in der russischen, ukrainischen und polnischen Rechts-  
sprache, 2st. Übung = n. V. Ll. Fedynskyj.

d) Russisch.

Russische Grammatik, 2st. Vorl. = n. V. L. Klein.  
Russische Übersetzungsübungen (II), 2st. Übung = n. V. L. Klein.  
Russische Sprachübungen (I), 4st. Übung = n. V. L. Klein.  
Russische Wortschatzübungen, 2st. Übung = n. V. L. Klein.  
Russische Dolmetschübungen, 2st. Übung = n. V. Ll. Poltorazkaja.  
Übungen in der russischen Rechtschreibung, 2st. Übung = n. V.  
Ll. Poltorazkaja.

Übungen im schriftlichen Ausdruck in der russischen Sprache, 2st.  
Übung = n. V. Ll. Poltorazkaja.

Übungen im mündlichen Ausdruck in der russischen Sprache, 2st.  
Übung = n. V. Ll. Nürnberg.

Lektüre klassischer und moderner russischer Texte, 2st. Übung = n. V.  
Ll. Nürnberg.

Übungen in der russischen, ukrainischen und polnischen Recht-  
sprache, 2st. Übung = n. V. Ll. Fedynskyj.

e) Serbokroatisch.

Geschichte der serbokroatischen und slowenischen Literatursprache,  
2st. Vorl. = n. V. PD. (tit. ao. P.) Matl.

Die regionalen Erscheinungsformen des Serbokroatischen, 3st. Vorl. =  
n. V. PD. Sadnik.



- Die Literatur der serbokroatischen Moderne, 2st. Vorl. = n. V. **PD. Sadnik.**  
 Serbokroatische Handelskorrespondenz, 2st. Übung = n. V. **LL. Markow.**  
 Serbokroatische Übersetzungen (Zeitungsartikel), 2st. Übung = n. V. **LL. Markow.**  
 Lektüre serbokroatischer Texte, 2st. Übung = n. V. **LL. Markow.**  
 Serbokroatische Dolmetschübungen (Geschichte und Geographie Jugoslawiens — Fortsetzung), 2st. Übung = n. V. **LL. Markow.**  
 Übungen in der serbokroatischen und slowenischen Rechtsprache, 2st. Übung = n. V. **LL. Lendowschek.**  
 Serbokroatische Stenographie (II), 2st. Übung = n. V. **LL. Bergmann.**

#### f) Slowenisch.

- Geschichte der serbokroatischen und slowenischen Literatursprache, 2st. Vorl. = n. V. **PD. (tit. ao. P.) Matl.**  
 Slowenische Grammatik (I), 2st. Vorl. = n. V. **L. Lenard.**  
 Slowenische Grammatik (II), 2st. Vorl. = n. V. **L. Lenard.**  
 Slowenische Übersetzungs- und Dolmetschübungen (I und II), 2st. Übung = n. V. **L. Lenard.**  
 Slowenische Wortschatzübungen, 2st. Übung = n. V. **L. Lenard.**  
 Geschichte der slowenischen Literatur (III), 2st. Vorl. = n. V. **LL. Pajmann.**  
 Lektüre moderner slowenischer Texte, 2st. Übung = n. V. **LL. Terček.**  
 Übungen in der serbokroatischen und slowenischen Rechtsprache, 2st. Übung = n. V. **LL. Lendowschek.**

#### g) Tschechisch.

Die Lehrveranstaltungen werden später bekanntgegeben.

#### h) Ukrainisch.

- Die Hauptströmungen des slawischen Theaters, 1st. Vorl. = n. V. **PD. Luschnitzky.**  
 Realismus in der ukrainischen Literatur, 2st. Vorl. = n. V. **PD. Luschnitzky.**  
 Ukrainische Grammatik, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Genyk-Berezowsky.**  
 Lektüre ukrainischer literarischer Texte des 20. Jahrhunderts, 2st. Übung = n. V. **LL. Genyk-Berezowski.**  
 Theorie und Geschichte der ukrainischen Aussprache, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Genyk-Berezowski.**  
 Geschichte der ukrainischen Rechtschreibung, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Samborski.**

- Ukrainische Übersetzungsübungen, 2st. Übung = n. V. **LL. Samborski.**  
 Übungen in der russischen, ukrainischen und polnischen Rechtsprache, 2st. Übung = n. V. **LL. Fedynskyj.**

#### i) Ungarisch.

- Kulturelle und geistige Entwicklung Ungarns bis 1711, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Gallus.**  
 Ungarische Grammatik, 2st. Vorl. = V. **LL. Gallus.**  
 Sprachübungen für Fortgeschrittene (Sprachschatz der ungarischen Klassiker), 2st. Übung = n. V. **LL. Gallus.**  
 Sprachübungen für Anfänger, 2st. Übung = n. V. **LL. Gallus.**
- j) Landes- und Kulturkunde des östlichen Mitteleuropas, Ost- und Südosteuropas.
- Dostojewski und Tolstoj, Leben und Werk, Bedeutung in der russischen und europäischen Kultur, II. Teil, 2st. Vorl. = n. V. **PD. (tit. ao. P.) Matl.**  
 Das öffentliche Leben des Kijewer Staates, 1st. Vorl. = n. V. **PD. Luschnitzky.**  
 Sittengeschichte Polens im XVII. und XVIII. Jahrhundert, 1st. Vorl. = n. V. **PD. Luschnitzky.**  
 Der österreichische Kultureinfluß im Südosten, I. Ungarn und Rumänien, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Scherer.**  
 Die russische Volkskultur, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Poltorazkaja.**  
 Die Geographie Südosteuropas, 1st. Vorl. = n. V. **PD. Morawetz.**  
 Allgemeine Geographie der Sowjetunion (Fortsetzung), 2st. Vorl. = n. V. **LL. Nürnberg.**  
 Die Völker der Sowjetunion, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Nürnberg.**  
 Die Rechtsordnung Polens, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Fedynskyj.**  
 Das Zivilrecht der Sowjetunion, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Fedynskyj.**  
 Volk, Raum und Geschichte der Ukraine, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Samborski.**  
 Volk, Raum und Wirtschaft des Balkans, 2st. Vorl. mit Vorführungen = n. V. **LL. Maloki.**  
 Sozial- und Kulturprobleme (Moga, Zadruga, ländliche Genossenschaften, Soziologie der Balkanstadt, Čarsija usw.), 2st. Vorl. = n. V. **LL. Maloki.**  
 Ukrainisches und polnisches Pressewesen und ideologische Grundlagen derselben, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Rybczyn.**  
 Kulturwissenschaftliche Terminologie in der ukrainischen und polnischen Sprache, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Rybczyn.**  
 Die Rechtsordnung Jugoslawiens, 2st. Vorl. = n. V. **LL. Lendowschek.**

## Sprachkurse.

### a) Lehrgänge in neueren Sprachen.

- Deutsche Vortragskunst mit besonderer Berücksichtigung der Übungen in der freien Rede, 2st. Übung für Hörer aller Fakultäten nach Vereinbarung. **L. Adolff.**
- Lektüre englischer Texte (nur für Anglisten, Übersetzer und Dolmetscher), 2st. Übung = T., Di., Do. 14—15. **L. Hüttenbrenner.**
- Englische Sprachübungen I (nur für Anglisten, Übersetzer und Dolmetscher), 2st. Übung = T., Di., Do. 15—16. **L. Hüttenbrenner.**
- Englische Sprachübungen II (nur für Anglisten, Übersetzer und Dolmetscher), 2st. Übung = T., Di., Do. 7—8. **L. Hüttenbrenner.**
- Englischer Sprachunterricht für Hörer aller Fakultäten, 2st. Kurs = Di., Do. 8—9. **L. Gafner.**
- Englische Sprachübungen I (nur für Anglisten, Übersetzer und Dolmetscher), 2st. Übung = T., Do. 16—18. **L. Bethell.**
- Englische Sprachübungen II (nur für Anglisten, Übersetzer und Dolmetscher), 2st. Übung = T., Di. 16—18. **L. Bethell.**
- Englische Konversation (nur für Mitglieder des englischen Seminars), 2st. Übung = T., Fr. 15—17. **L. Bethell.**
- Italienische grammatikalische Übungen für Anfänger, II. Teil, 2st. Übung n. V. **L. Schwagerl.**
- Italienische Übersetzungs- und Stilübungen für Fortgeschrittene, 2st. Übung n. V. **L. Schwagerl.**
- Stilistische Übungen an Hand von „Le mie Prigioni“ von Silvio Pellico, 2st. Proseminarübung = n. V. **L. Schwagerl.**
- Rumänisch für Anfänger, 2st. Kurs = n. V. **L. Beer.**
- Rumänisch für Fortgeschrittene, 2st. Kurs = n. V. **L. Beer.**
- Französische Lektoratsübungen:
- Lecture expliquée: Textes choisis du XVII et XVIII, 2st. Übung = n. V. **L. Grengg-Porion.**
  - Exercices de conversation sur l'Histoire de France (de l'Empire a nos Jours), 2st. Übung = n. V. **L. Grengg-Porion.**
  - Exercices écrits: Revision de la grammaire par les Themes, 2st. Übung n. V. **L. Grengg-Porion.**
- Lektüre eines slowenischen Werkes (für Lehramtsanwärter), 2st. Übung = n. V. **Ll. Pajmann.**
- Russischer Sprachunterricht für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 4st. Kurs = n. V. **L. Klein.**
- Russischer Sprachunterricht für Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten), 2st. Kurs = n. V. **L. Klein.**
- Russische Sprachübungen (für Lehramtsanwärter), 2st. Übung = n. V. **L. Klein.**

- Lektüre eines russischen Werkes (für Lehramtsanwärter), 2st. Übung = n. V. **Ll. Poltorazkaja.**
- Lektüre eines serbokroatischen Werkes (für Lehramtsanwärter), 2st. Übung = n. V. **PD. Sadnik.**
- Übungen an bulgarischen Volkserzählungen, 2st. Übung = n. V. **PD. Sadnik.**
- Der Briefwechsel der griechischen Gelehrten des 16. Jahrhunderts mit deutschen Humanisten (Interpretation der unerdienten Briefe des Wind. Suppl. Gr. Sodd. 115 u. 124), 2st. Vorl. = n. V. **L. Enepekides.**
- Das Sprachproblem im Spiegel der griechischen Literatur des XIX. Jahrhundert (Interpretation schrift- und volkssprachlicher Texte), 2st. Vorl. n. V. **L. Enepekides.**
- Slowenische Sprachübungen (für Lehramtsanwärter), 2st. Übung = n. V. **L. Lenard.**

### b) Lehrgänge in alten Sprachen

(für Vorbereitung auf die Ergänzungsreifeprüfung).

- Lateinischer Sprachunterricht für Anfänger, II. Teil, 6st. Kurs = Mo., Do. 7.30—9, Fr. 14.30—17, Hörs. 22. **L. Simchen.**
- Griechischer Sprachunterricht für Anfänger, II. Teil, 6st. Kurs = Mo., Mi., Fr. 18—19.30, Hörs. 23. **L. Weber-Ostwalden.**

## Künste und Fertigkeiten.

- Von den Wiener Beschlüssen über die Berliner Schriftform und Stolze zur S. U. (1936), 2st. Vorl. = n. V. (Für Hörer aller Fakultäten.) **L. Pichler.**
- Zeichnen und Malen, 3st. Übung, Kollegiangeld S 3— (0), n. V. **L. Gerstenberger.**

# **Jos. A. Kienreich**

**Buchhandlung**

**Studienwerke für die Hochschulen**

Medizin / Mathematik / Natur-  
wissenschaften / Philosophie /  
Pädagogik / Rechtswissenschaften  
Technik

Alle Neuerscheinungen  
legen wir Ihnen gerne unverbindlich  
zur Ansicht vor

Neue und antiquarische Bücher  
aller Wissensgebiete

**Wissenschaftliche Leihbibliothek**

**Graz, Sackstraße 6, Halbstock**